

# Cloxin TS-Retard-Injektor®

**200/800 mg/8 g, Suspension zur intramammären Anwendung**  
für Rinder (trockenstehende Milchkühe)

**Name und Anschrift des Zulassungsinhabers und, wenn unterschiedlich des Herstellers, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist**

Veyx-Pharma GmbH, Söhreweg 6, 34639 Schwarzenborn

Mitvertrieb:

bela-pharm GmbH & Co. KG, Lohner Straße 19, D-49377 Vechta

**Verschreibungspflichtig!**

Zul.-Nr.: 4658.00.00



## **Bezeichnung des Tierarzneimittels**

Cloxin TS-Retard-Injektor®; 200/800 mg/8 g

Suspension zur intramammären Anwendung für Rinder (trockenstehende Milchkühe)

Wirkstoffe: Cloxacillin-Natrium x 1 H<sub>2</sub>O, Cloxacillin-Benzathin (2:1)

## **Wirkstoff(e) und sonstige Bestandteile**

1 Injektor zu 8 g enthält

Wirkstoff(e):

Cloxacillin-Natrium x 1 H<sub>2</sub>O 200 mg

Cloxacillin-Benzathin (2:1) 800 mg

Sonstige Bestandteile, deren Kenntnis für eine zweckgemäße Verabreichung des Mittels erforderlich ist:

Dickflüssiges Paraffin, weißes Vaseline, Aluminiumstearat

## **Anwendungsgebiet(e)**

*Rind:*

Zur Therapie und Metaphylaxe von Euterentzündungen zu Beginn der Trockenstehperiode, die durch Cloxacillin-empfindliche Streptokokken und Staphylokokken (inkl.  $\beta$ -Laktamase-bildende Stämme) hervorgerufen sind. Zur Metaphylaxe von Euterentzündungen zu Beginn der Trockenstehperiode, die durch Cloxacillin-empfindliche Actinomyces pyogenes hervorgerufen sind, und zur Vermeidung einer Ausbreitung dieser Keime.

Beim Trockenstellen klinisch gesunder Euter sollte die Eutergesundheit des Bestandes berücksichtigt werden.

## **Gegenanzeigen**

Nicht anwenden bei Tieren mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Penicillinen und anderen Substanzen der  $\beta$ -Laktam-Gruppe.

Schwere Nierenfunktionsstörungen mit Anurie und Oligurie.

Resistenzen gegen Penicilline, Isoxazolylpenicilline und Cephalosporine.

Nicht anwenden bei *Kühen* in der Laktation.

## **Nebenwirkungen**

Allergische Reaktionen (allergische Hautreaktionen, Anaphylaxie). Beim Auftreten von Überempfindlichkeiten ist ein sofortiges Absetzen des Tierarzneimittels erforderlich, und die unter Punkt „Überdosierung“ genannten Gegenmaßnahmen sind zu ergreifen.

**Zieltierart(en):** *Rind*

## **Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung**

Zur intramammären Anwendung

Eine Injektorfüllung (8 g ölige Suspension) pro Euterviertel einbringen.

Alle vier Viertel müssen behandelt werden. Nach dem letzten gründlichen Ausmelken und desinfizierender Reinigung der Zitzenkuppe wird der Inhalt eines Injektors in das Euterviertel eingebracht.

Das Arzneimittel soll nicht hochmassiert werden (Pfropfenbildung).

Nur dann einsetzen, wenn das Tier eine Trockenstellperiode von mindestens 35 Tagen hat.

Dauer der Anwendung: Einmalige Anwendung zum Zeitpunkt des Trockenstellens.

**Hinweise für die richtige Anwendung:** Keine Angaben.

## **Wartezeit**

*- Rind:*

Essbare Gewebe, Milch,

bei trockenstehenden Tieren, die früher als 35 Tage vor dem Geburtstermin behandelt werden: bis einschl. 5 Tage nach Beginn der Laktation,

bei Anwendung an trockenstehenden Tieren 35 Tage vor dem Geburtstermin und Tieren, die vor dem errechneten Termin abkalben: 40 Tage

## **Besondere Lagerungshinweise**

Nicht über + 20 °C lagern

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr verwenden.

## **Besondere Warnhinweise**

Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart:

Keine Angaben

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

*Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren:*

Die Anwendung von Cloxacillin sollte nur unter Berücksichtigung eines Antibiogrammes erfolgen.

*Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:*

Penicilline und Cephalosporine können allergische Reaktionen auslösen, die lebensbedrohend sein können. Eine Kreuzreaktion der verschiedenen Moleküle der Substanzklassen ist möglich. Deshalb sollen Personen mit bekannter Hypersensibilität gegenüber Penicillinen oder Cephalosporinen nicht mit solchen Produkten hantieren. Jeder direkte Kontakt ist zu vermeiden. Beim Auftreten allergischer Reaktionen sollte sofort ein Arzt konsultiert werden. Bei Kontakt des Arzneimittels mit der Haut oder den Augen mit ausreichend Wasser spülen. Während des Umgangs mit dem Arzneimittel nicht essen, trinken oder rauchen.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode:

Nicht anwenden bei *Kühen* in der Laktation.

# Cloxin TS-Retard-Injektor®

## Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:

Cloxacillin wirkt bakterizid durch die Hemmung der Zellwandsynthese während der Vermehrung der Mikroorganismen. Deshalb ist es prinzipiell nicht mit bakteriostatischen Antibiotika (z. B. Tetrazyklinen), die die bakterielle Vermehrung hemmen, kompatibel.

## Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen und Gegenmittel), falls erforderlich:

Nach Überdosierungen können sowohl allergische Reaktionen als auch zentralnervöse Erregungserscheinungen und Krämpfe auftreten. Cloxin TS-Retard-Injektor® ist sofort abzusetzen, und es ist entsprechend symptomatisch zu behandeln.

Bei Anaphylaxie: Epinephrin (Adrenalin) und Glukokortikoide.  
Bei allergischen Hautreaktionen: Antihistaminika und/oder Glukokortikoide.  
Bei Krämpfen: Gabe von Barbituraten als Antidot.

## Inkompatibilitäten:

Vermischungen sind wegen möglicher Inkompatibilitäten mit anderen Arzneimitteln zu vermeiden.

## **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung von nicht verwendetem Arzneimittel oder von Abfallmaterialien, sofern erforderlich**

Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

**Genehmigungsdatum der Packungsbeilage:** 12.2009

## **Weitere Angaben**

### Packungsgrößen:

Packung mit 4 Injektoren zu 8 g;  
Packung mit 20 Injektoren zu 8 g;  
Packung mit 48 Injektoren zu 8 g;  
Packung mit 100 Injektoren zu 8 g

Euterinjektor mit Kappe und Stößel aus weißem Polyethylen

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.